

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 04.02.2019

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:30 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

### **Beschlussfähigkeit**

Soll: 10 Ortschaftsräte  
Ist: 09 Ortschaftsräte

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

Frau Ursula Frischmann CDU -krank-

#### **Ortsvorsteher**

Herr Gunter Fix FWG

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Peter Eckert FWG

Frau Heidi Kaiser

Herr Frank Naumann CDU

Herr Stephan Nawroth FWG

Frau Gundula Pawelzig FWG

Herr Reinhard Ruhlandt CDU

Frau Heike Schädlich FWG

Herr Herbert Steinert CDU

#### **Schriftführerin**

Frau Sabine Woitynek

- 
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 

Der **OV, Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach** -öffentlich- und begrüßt die **Ortschaftsräte** und **Gäste (Hrn. Gregorzyk – Tiefbauamt und Hrn. P.Patt Landtagsabgeordneter CDU)**, sowie **Einwohner**.

Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit mit **9** anwesenden **Ortschaftsratsmitgliedern** fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

---

Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 07.01.2019

---

Zum Protokoll vom **07.01.2019** gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **festgestellt**.

4 Diskussion mit dem Tiefbauamt der Stadt Chemnitz zu erforderlichen Baumaßnahmen in der Ortslage Mittelbach

---

Nach einer kurzen Einführung zu diesem Punkt, übergab der **OV** das Wort an **Herrn Gregorzyk**.

**Hr. Gregorzyk** stellte in seiner Einleitung fest, dass die Diskussion und Abstimmung zum Haushalt 2019/2020 nicht zur Freude des **Tiefbauamtes (TBA)** ausgefallen sei. Dies lag an der Priorität, die auf die **Schulsanierungen** und Umbauten von **Schulen** gesetzt wurde.

So hat das **TBA**, welches einen eigenen finanziellen Pool hat ebenfalls für sich eine Prioritätenliste erstellt in der auch die **Ortschaften** Beachtung finden.

Nach dieser Einleitung sprach er über die vom **Ortschaftsrat** eingereichten Punkte (**Straßensanierungen**) für die Haushaltsplandiskussion, welche durch den **Stadtrat** alle nicht in den **Haushalt** aufgenommen wurden.

**1. Fahrbahninstandsetzung Ortsausgang Mittelbach (Kreuzung) Richtung Oberlungwitz:**

Der Beginn für diese Maßnahme ist der 06.05.2019 und die Maßnahme soll am 28.06.2019 beendet sein. In diesem Zeitraum werden auch die beiden **Bushaltestellen (Landgraben)** mit saniert. **Hr. Gregorzyk** wird noch mitteilen, ob dabei die **Busbuchten** begradigt werden oder nicht. Dem **Ortschaftsrat** wäre es lieber, wenn die Busbuchten erhalten bleiben könnten.

**2. Zusätzliche Zuwegung Radweg Lugau-Mittelbach:**

Hierzu gibt es zu sagen, dass die zusätzliche Zuwegung von der **Hofer Str.** aus zum **Radweg** technisch und finanziell nicht durchführbar ist. Der Preis liegt bei ca. 500T€ für diese Maßnahme mit Bau einer erforderlichen Stützmauer. Ansonsten ist für den 2. Bauabschnitt des **Radwegbaus** alles vorbereitet und wenn der **Fördermittelbescheid** für den Abschnitt vorliegt, kann begonnen werden.

**3. Bushaltestelle Nähe „Blitzgasse“ (Ende Mittelb.Dorfstr.):**

Zu diesem Vorhaben werden verschiedene Varianten untersucht. Nach einer abschließenden Klärung dazu wird die Finanzierung aus Mitteln für Haltestellen in der **Stadt** erfolgen. Nach der Bestätigung des **Haushaltes** wird diese Maßnahme dann ein getaktet. Im März könnte die Ausschreibung dazu erfolgen. Der **Ortschaftsrat** wird über den weiteren Fortgang unterrichtet werden.

**4. Instandsetzung eines Teilstückes der Mittelbacher Dorfstraße:**

Die Sanierung der in diesem Bereich befindlichen **Brücke** wird im Jahr 2019 geplant und die Ausführung ist für 2020 vorgesehen. Die Zufahrt für die **Baufahrzeuge** wird noch in diesem Jahr festgelegt und in diesem Zusammenhang kann dann wieder ein Stück der **Mittelbacher Dorfstraße** mit in Ordnung gebracht

werden. Die Sanierung des Straßenabschnittes erfolgt in Teilstücken. Möglicherweise schon 2019 beginnend.

##### **5. Grünaer Str. / Mittelbacher Straße:**

In diesem Bereich gibt es zwei Dinge, die saniert werden müssen. Das ist einmal der unterirdische **Bach** im dortigen **Gewerbegebiet**, welcher neu verrohrt werden muss und zum zweiten die **Straße**, die grundhaft saniert werden muss. Zu diesen beiden Dingen ist ein **Grundsatzbeschluss** erforderlich.

Es gibt für diese Maßnahme keine Fördermittel. Deshalb muss diese Maßnahme in Abschnitte geteilt werden, einmal benötigt man Mittel für die Planung sowie nachfolgend für die einzelnen Bauabschnitte.

Allein die **Verrohrung** des **Baches** wird mit 1 Mio € an Kosten angenommen. Dazu wurde 2017 bereits ein **Grundsatzbeschluss** gefasst, eingeleitet durch die **Untere Wasserbehörde**.

Im Rahmen der derzeitigen Möglichkeiten wurden aus dem **Planungspool** jetzt vorerst 100T€ eingestellt.

Der **OV** bemerkte, dass bislang offensichtlich die Planung der Gesamtmaßnahme **Straßensanierung** an der Einmündung **Aktienstraße** aufhöre, dass es jedoch dringend erforderlich ist, die **Grünaer Straße bis Hausnummer 38** mit einzubeziehen. Das war ja auch einer der Gründe, warum sich der **OR Mittelbach** so für dieses Thema einsetzt. Es handelt sich bei diesem Abschnitt u.a. um einen **Schulweg** in Richtung **HP Grüna** sowie perspektivisch um eine **Straße mit Wohnbebauung**. Außerdem befindet sich in diesem Abschnitt eine **Speditionsfirma**. Des Weiteren regte der **OV** an, ggf. sogar mit diesem Abschnitt zu beginnen, falls es im weiteren Verlauf der Baumaßnahme auf Grund der Problematik „Bach“ zu Verzögerungen kommen sollte.

**Hr. Gregorzyk** sagte, wenn die Vorplanung steht, müsse man entscheiden, welche Abschnitte man zuerst realisiert, z.B. solche, wo man keine technischen Besonderheiten beachten müsse.

Für den jetzigen Zeitpunkt wollte der **OV** wissen, wer **Auftraggeber** für die **Straßenreinigung** ist. Man müsse versuchen, das Kehren dieser **Straße** zu unterlassen, da man dort nur mehr Schaden anrichte und zusätzliche Kosten verursache, wenn man die **Bankette** und **geflickten Schlaglöcher** alle 14 Tage auskehre, denn das **TBA** müsste dies regelmäßig wieder in Ordnung bringen. Außerdem kann man den **Anwohnern** nicht glaubhaft machen, dass sie für diese Aneinanderreihung von Straßenschäden auch noch zu einer Kehrgebühr herangezogen werden sollen.

**Hr. Gregorzyk** sagte, dass das **TBA Budgetverwalter** sei und der **ASR** die **Straßenreinigung** eigenständig mache, aber er werde mit dem **ASR** sprechen. Das Ergebnis wird er dem **OV** mitteilen.

Im Anschluss an die Beantwortung dieser Fragen aus der Diskussion um den **Haushalt**, hatte der **OV** noch weitere Punkte, die sich im Laufe der Zeit ergeben haben.

Der **OV** fragte **Hrn. Gregorzyk**, wie man in der Sache Straßenbefestigung am ehemaligen „**Fritzsche Gut**“ zu einer für die **Anwohner** verträglichen Lösung kommen könnte. Der **Bauherr** der Anlage ist insolvent und es ist bislang auch noch nicht gelungen, mit ihm Kontakt aufzunehmen. Da es keine öffentlich gewidmete **Straße** oder **Weg** ist, kann man als **TBA** wenig tun.

**Hr. Gregorzyk** will trotzdem versuchen alle, beteiligten **Parteien** zusammen zu bringen um das Problem einer Lösung zu zuführen. Es sollen der **ESC**, das **TBA**, der **Bauherr** und die **Anwohner** dazu an einen Tisch gebracht werden, möglichst auf neutralem Boden, z.B. im **Rathaus Mittelbach**.

Zum Zweiten wollte der **OV** wissen, wie die **Gewährleistungsverfolgung** zur **Hofer**

**Str.** gehandhabt wird. Man habe da schon 2017 und 2018 vermeintlich aufgetretene Schäden dokumentiert und gemeldet, aber es habe sich nichts getan seitens des **TBA**.

Dazu wird sich der **Leiter** des **TBA** noch einmal bei den **Verantwortlichen** im Amt erkundigen und dann dem **OV** Bescheid geben.

Der **Ortschaftsrat** möchte ja gern die **Stadt** unterstützen, solche Schäden zu verfolgen, damit diese im Rahmen der **Gewährleistungsfrist** in Ordnung gebracht werden können.

Als Drittes wies der **OV** darauf hin, dass beim **Kanalbau** auf der **Pflockenstraße** die **Straße** von beiden Seiten neu hergestellt wurde, aber zwischen den beiden Bauabschnitten ein Stück von ca. 20 m weggelassen wurde. Es wäre wünschenswert, dort im Rahmen einer kleinen Maßnahme eine Deckensanierung durchzuführen, da die vorhandenen Schäden ebenfalls zunehmen.

**Hr. Gregorzyk** versprach, sich das anzusehen und die Entscheidung mitzuteilen.

Die letzte Frage des **OV** war zum **Fußwegbau** in der **Zeisigstr.**, wo vier neue **Wohnhäuser** entstanden sind und nun noch der **Fußweg** fehlt. Der **OV** hatte dazu bereits bei **Hrn. Schmidt (TBA)** angefragt, aber keine Antwort erhalten.

Zu dieser Frage muss sich **Hr. Gregorzyk** erst informieren und wird im Anschluss dem **Ortschaftsrat** das Ergebnis mitteilen.

Der **OV** bedankte sich für die konstruktiven Antworten auf die Fragen des **Ortschaftsrates** und verabschiedete **Hrn. Gregorzyk**. Dieser bedankte sich beim **Ortschaftsrat** und versprach, die noch offen gebliebenen Fragen abzuklären und nach Freigabe des **Haushaltes** abschließend zu beantworten.

---

## 5 Informationen des Ortsvorstehers

### 1. Radweg 2. Bauabschnitt:

Der **OV** berichtete von der **AG Rad**, welche am 31.01.2019 im **Technischen Rathaus** in **Chemnitz** tagte. Es ging bei dieser Zusammenkunft um mögliche **Rastanlagen** an **Radwegen** des **städtischen Gebietes**.

So ist z.B. angedacht, **Radständer**, **Ladestationen** für **E-Bikes**, **Unterstände**, **Bänke**, wo möglich auch **Trinkwasserbrunnen** etc. zu errichten. Eine entsprechende Vorlage liegt dem **Planungs- Bau- und Umweltausschusses** derzeit vor und wird nach Abstimmung veröffentlicht werden.

Für uns in **Mittelbach** würde das bedeuten, **Ortschaftsrat** bzw. **Heimatverein** kümmern sich um die geplante **Info-Tafel** am ehemaligen **Bahnhof** und für den Rest wird man sich mit der **Stadt** abstimmen. Dazu müssten dann einige Dinge noch geklärt werden, z.B. sollen **Papierkörbe** aufgestellt werden oder nicht, oder wer kann die **Betreuung** dieses **Rastplatzes** übernehmen bzw. unterstützen.

### 2. Schule:

Der Bau des **Schulhofes** und der **Entwässerung** geht je nach Witterung und Baukapazitäten weiter.

Zur Problematik **Schulanbau** hat der **OV** einen Termin mit dem **Bürgermeister Hrn. Stötzer** vom **Dezernat 6**.

Er wird den **Ortschaftsräten** in der nächsten Sitzung darüber berichten.

### 3. Bolzplatz:

Die Mittelbereitstellung für den **Bolzplatz** wurde bestätigt. Dazu hatte der **OV** ein Gespräch mit dem **Amtsleiter** des **Grünflächenamtes**.

Dieser bestätigte die Mittel und sagte, dass diese über das **Sportamt** an den

**Verein** als Fördermittel übergeben werden sollen, damit sich der **Verein** selbst **Handwerker** und **Ausführende** suchen kann, die diesen **Bolzplatz** errichten und die Nachweise dazu dann zur Abrechnung vorlegen.

Zuvor ist jedoch ein technisches Konzept zu erstellen und mit dem **Sportamt** abzustimmen.

Der **OV** hat dies im Rahmen eines Gesprächs mit **Hrn. Fährmann** bereits dem **Verein** mitgeteilt, welcher nun ein Konzept erarbeiten wird.

#### **4. Verfügungsbudget:**

Zum **Verfügungsbudget** für das Jahr 2019 sind erste **Maßnahmen** mit Angeboten unterlegt. Man muss aber noch die Freigabe des **Haushaltes** abwarten, bis man sie einreichen kann.

#### **5. Bauantrag:**

Dem **OV** lagen zwei bauliche Anträge (**Umnutzung** eines Teils eines **Grundstückes** und eine Tekturänderung zu einem bereits erteilten **Bauantrag** einer **Garage**) vor.

Er gab diese den **Ortschaftsräten** zur Kenntnis und es gab keine Einwände dazu.

#### **6. Straßenreinigung:**

Die **Ortsvorsteher** der **Ortschaften**, welche die neue **Straßenreinigungssatzung** ablehnten, haben sich dazu am 17.01.2019 im **Rathaus Mittelbach** getroffen und sich über ein gemeinsames Handeln zu den Fragen dieser **Straßenreinigungssatzung** ausgetauscht.

Man hat sich so verständigt, dass abgewartet wird, bis die Bescheide dazu ergangen sind und diese dann ggf. gemeinsam mit den **Betroffenen** auszuwerten. Insbesondere geht es dabei um die Auswirkungen auf die **Landwirtschaft** und um die inhaltliche Richtigkeit der **Straßenverzeichnisse**.

#### **7. Ortschaftsrat Internes:**

##### **Verlegung Sitzung Ortschaftsrat (vom 04.03.2019 auf 11.03.2019):**

Der **OV** gab noch einmal den Hinweis an den **Ortschaftsrat**, dass die nächste Sitzung – wie bereits im **Januar** besprochen - vom 04.03.2019 auf den 11.03.2019 verlegt wurde.

Für die konstituierende Sitzung teilte er mit, dass diese wohl frühestens am 21.08.2019 stattfinden wird.

---

#### 6 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Die **Ortschaftsrätinnen** und **Ortschaftsräte** hatten keine Fragen.

---

#### 7 Einwohnerfragestunde

**Hr. Patt** legte dem **Ortschaftsrat** nahe, dass man bei der nächsten **Haushaltsplandiskussion** ebenso zielführend agieren solle wie jetzt. Eine sachliche Arbeit und das Stellen von **Änderungsanträgen** **parteiübergreifend** seien ein gutes Mittel, um das mögliche Ziel für die **Ortschaft** zu erreichen.

**Hr. Patt** hat die Erfahrung gemacht, dass man dadurch etwas bewirken kann. Es gibt dann manchmal auch Möglichkeiten, Mittel in einem Pool noch einmal aufzustocken für bestimmte Maßnahmen.

- 8 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -
- 

Zur Unterzeichnung der Niederschrift wurden die **Ortschaftsräte Herr Peter Eckert und Herr Frank Naumann** benannt.

14.02.2019      *G. Fix*  
.....  
Datum            Gunter Fix  
                     Ortsvorsteher

14.2.2019      *P. Eckert*  
.....  
Datum            Herr Peter Eckert  
                     Mitglied  
                     des Ortschaftsrates

14.02.2019      *F. Naumann*  
.....  
Datum            Herr Frank Naumann  
                     Mitglied  
                     des Ortschaftsrates

14.02.2019      *S. Woitynek*  
.....  
Datum            Frau Sabine Woitynek